

ECKERT
..... innovative Systemlösungen



KAKOM für Windows
ASCII-Schnittstelle

Band IV: XML-Import

Version 9.10a

HERMANN O. ECKERT GMBH SOFTWARELIZENZVERTRAG

ACHTUNG: DIE VERWENDUNG DER SOFTWARE UNTERLIEGT DEN BEDINGUNGEN DES HERMANN O. ECKERT GMBH SOFTWARELIZENZVERTRAGES, DIE IM FOLGENDEN AUSGEFÜHRT WERDEN. INDEM SIE DIE SOFTWARE INSTALLIEREN, ERKENNEN SIE DIESE VERTRAGSBEDINGUNGEN AUTOMATISCH AN. SOLLTEN SIE DIE VERTRAGSBEDINGUNGEN NICHT ANERKENNEN, KÖNNEN SIE DIE SOFTWARE ZURÜCKGEBEN UND ERHALTEN DEN KAUFPREIS ERSTATTET. WENN DIE SOFTWARE TEIL EINES SOFTWAREPAKETS IST, DAS NOCH WEITERE PRODUKTE UMFASST, KÖNNEN SIE DAS KOMPLETTE UNBENUTZTE PRODUKT ZURÜCKGEBEN UND ERHALTEN DEN VOLLEN KAUFPREIS ERSTATTET.

HERMANN O. ECKERT GMBH SOFTWARELIZENZBEDINGUNGENLIZENZVEREINBARUNG FÜR KAKOM

HERMANN O. ECKERT GMBH GEWÄHRT DEM KÄUFER (LIZENZNEHMER) EINE LIZENZ, MIT DER ER EINE KOPIE DER SOFTWARE VERWENDEN DARF. VERWENDEN BEDEUTET IN DIESEM FALL, DIE SOFTWARE ZU SPEICHERN, ZU LADEN, ZU INSTALLIEREN, AUSZUFÜHREN ODER ANZUZEIGEN. DER LIZENZNEHMER DARF DIE SOFTWARE WEDER VERÄNDERN NOCH IRGENDWELCHE LIZENZIERUNGS- BZW. STEUERUNGSFUNKTIONEN DER SOFTWARE DEAKTIVIEREN. DIE VERWENDUNG DER KOPIE GILT FÜR EINEN PC. FÜR DIE VERWENDUNG AUF MEHREREN PC'S MÜSSEN WEITERE LIZENZEN GEKAUFT WERDEN.

EIGENTUMSRECHTE

DIE SOFTWARE IST EIGENTUM DER HERMANN O. ECKERT GMBH BZW. DER DRITTANBIETER, MIT DENEN HERMANN O. ECKERT GMBH ZUSAMMENARBEITET, UND DURCH DIESE JEWEILS URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT. DIE LIZENZ BEINHÄLTET KEIN EIGENTUMSRECHT AN DER SOFTWARE UND STELLT KEINESWEGS EINEN VERKAUF VON IRGENDWELCHEN RECHTEN AN DER SOFTWARE DAR. DIE DRITTANBIETER, MIT DENEN HERMANN O. ECKERT GMBH ZUSAMMENARBEITET, SIND DAZU BEFUGT, IM FALLE EINER VERLETZUNG DIESER LIZENZBEDINGUNGEN RECHTLICHE SCHRITTE ZUM SCHUTZ IHRER RECHTE EINZULEITEN.

WEITERE EINSCHRÄNKUNGEN

DIESE HERMANN O. ECKERT GMBH SOFTWARELIZENZBEDINGUNGEN SIND IHR BEWEIS ZUR RECHTMÄSSIGEN AUSÜBUNG DER GENANNTEN ANWENDUNGSZWECKE UND MÜSSEN VON IHNEN VERWAHRT WERDEN. SIE DÜRFEN DIESE SOFTWARE WEDER VERKAUFEN, VERMIETEN, VERLEASEN UND AUCH NICHT DRITTEN ZUGÄNGLICH MACHEN, DA DIESE SOFTWARE KEINE SHAREWARE IST. SIE DÜRFEN DIESE SOFTWARE WEDER RE-KONSTRUIEREN, DE-KOMPILIEREN NOCH DE-ASSEMBLIEREN.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

HERMANN O. ECKERT GMBH ODER SEINE ZULIEFERER HAFTEN IN KEINEM FALL FÜR IRGEND EINE ART VON SCHADEN (EINSCHLIESSLICH, OHNE LIMITIERUNG, DURCH DIREKTE, BESONDEREN INDIREKTEN UND FOLGESCHWEREN SCHÄDEN, DIE ZU GEWINNVERLUSTEN, BETRIEBSSTÖRUNGEN, VERLUST VON BETRIEBSINFORMATIONEN ODER EINEN ANDEREN FINANZIELLEN SCHADEN FÜHREN) DIE DURCH DIE VERWENDUNG ODER DIE UNMÖGLICHKEIT DER VERWENDUNG DIESES HERMANN O. ECKERT GMBH PRODUKTES, AUCH WENN DIE HERMANN O. ECKERT GMBH AUF DIE MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS HINGEWIESEN WORDEN IST, HERRÜHREN.

ALLE GENANNTEN MARKENNAMEN SIND EIGENTUM IHRER JEWEILIGEN RECHTEINHABER.

Inhalt

GRUNDLAGEN.....	4
Unterstützte Dateibeschreibungen.....	4
Einstellungen der Skriptdatei.....	5
Definitionsdateien.....	6
Allgemeine Angaben.....	6
Feldzuweisungen.....	7
ARTIKELPROGRAMMDATEN (PLU.PRG)	9
Standardwerte	10
Weitere Einstellungen.....	10
Beispiel anhand foodxml.....	12
INFOTEXTE (PLUINFO.PRG).....	14
Texteinstellungen in der Felddeklaration	14
Weitere Einstellungen.....	14
Beispiel anhand foodXML.....	15

Grundlagen

XML-Dokumente können mit Version 9.10a importiert werden. Sofern Sie die ASCII-Schnittstelle bereits lizenziert haben, ist eine Änderung Ihrer Lizenz nicht erforderlich. Andernfalls müssen Sie die ASCII-Schnittstelle zunächst lizenzieren.

Die hier genannten Beispiele und Code-Auszüge beziehen sich auf foodxml, ein Produkt der Systemarena GmbH mit Sitz in Landau (<http://www.foodxml.org>).

Unterstützte Dateibeschreibungen

Es werden nicht alle Programmdateien unterstützt. Die nachstehende Tabelle weist die unterstützten Dateien aus.

Programmdatei	Bedeutung
<i>EAN.PRG</i>	<i>Zuordnungstabelle für Artikel und Barcodes (abhängig)</i>
PLU.PRG	Artikel
PLUINFO.PRG	Artikel-Infotexte

Die Zuordnungstabelle für Barcodes (EAN.PRG) wird nicht direkt importiert, sondern in Abhängigkeit von den Einstellungen für die PLU.PRG automatisch aktualisiert.

Einstellungen der Skriptdatei

Wie bereits in den Grundlagen (Band I) ausgeführt, benötigt die ASCII-Schnittstelle eine Skriptdatei, die definiert, was in welcher Weise getan werden soll. Für den XML-Import müssen zwei weitere Einstellungen in der Skriptdatei vorgenommen werden:

```
convert_from_Windows=1
extensions=ImportXML

plu.prg_choice=3=1,5=2,7=3
plu.prg_name=daten.xml
plu.prg_XMLDefinition=Plu.Prg_001.def

delete plu.prg 0 370350
import plu.prg 0 370350
```

XML-Angaben in der Skriptdatei

Zunächst müssen Sie als Erweiterung das Schlüsselwort *ImportXML* angeben. Dadurch wird die ASCII-Schnittstelle darüber informiert, dass die angegebene Quelldatei als XML-Dokument vorliegt. Sollte diese Erweiterung fehlen, kann die Quelldatei nicht korrekt gelesen werden.

Die Angabe der Feldauswahl mittels *Choice* muss lediglich aufgrund der Syntaxprüfung der Schnittstelle vorgenommen werden, es sei denn, der Import wurde ohne Angabe der Feldzuordnung in der Schnittstellen-Konfiguration erlaubt. Die hier getroffene Zuordnung ist für den XML-Import unerheblich, muss aber syntaktisch korrekt sein.

Die zweite Einstellung ist die Angabe der XML-Definitionsdatei in der Dateieigenschaft *XMLDefinition*. Für jede Dateibeschreibung als Definitionsdatei wird per Vorgabe der Name `<ASCII-Dateiname>_001.def` angenommen, die Angabe ist daher optional. Für die unterstützten Dateibeschreibungen wird eine Definitionsdatei mit Standardnamen ausgeliefert. Diese finden Sie im Clientverzeichnis im Unterordner `\Templates\XMLDefinitions`. Hauptaufgabe der Definitionsdateien ist es, die XML-Struktur zu übersetzen, so dass die Schnittstelle Pfade und Attribute den eigenen Feldern zuordnen kann.

Der Delete- und Importbefehl wird wie gewohnt verwendet. Die Angabe der Kostenstellen (Filiale oder Kassen) hängt davon ab, ob das XML-Dokument entsprechende Informationen zur Verfügung stellt.

Definitionsdateien

Per Vorgabe werden die Definitionsdateien wie bereits erwähnt im Clientverzeichnis im Unterordner `\Templates\XMLDefinitions` erwartet. In der Skriptdatei kann aber auch ein anderer Pfad angegeben werden.

Die Definitionsdatei ist eine reine Textdatei, die in Abschnitte unterteilt ist.

Allgemeine Angaben

Diese werden im Abschnitt *Common* vorgenommen.

```
[Common]
Description=XML conversion definition for PLU.PRG and FoodXML
RootTagName=foodxml
RecordTagName=\foodxml\catalog\group\group\article
UsedFields=3,4,5,6,7,8,15,16,17,18,28,53,54
DeleteFlagTranslation=0=1,1=0
DecimalPoint=1
DecimalPointChar=46
```

Allgemeine Angaben in der Definitionsdatei am Beispiel von food.xml

Description

Dies ist eine optionale Angabe, die den Inhalt der Definitionsdatei beschreibt.

RootTagName

Hier wird der Name des Wurzelements angegeben. Entspricht das Wurzelement nicht dem hier hinterlegten Namen, wird die Verarbeitung des XML-Dokuments sofort gestoppt.

RecordTagName

Definiert jenen Pfad, mit dem ein Datensatz eingeleitet wird. Wenn dieser fehlt oder fehlerhaft ist, werden keine Datensätze erzeugt.

UsedFields

Diese Einstellung ersetzt die Feldauswahl der Skriptdatei, die mittels *Choice* vorgenommen wurde. Es erfolgt keine Feld-/Positionszuordnung, vielmehr werden die zu importierenden Felder entsprechend den Feldnummern der Dateibeschreibung aufgelistet (siehe auch Band II: Programmdateien). Die Reihenfolge der Felder ist unerheblich. Beachten Sie bitte unbedingt, dass in der Regel nicht alle Felder der Dateibeschreibung unterstützt werden. Wenn hier unterstützte Felder aufgeführt sind, für die keine Pfadangabe existiert (siehe nächstes Kapitel), werden Null- bzw. Standardwerte verwendet.

DeleteFlagTranslation

Oftmals muss für Feldwerte eine Übersetzung angegeben werden, weil der gelesene Wert nicht kompatibel ist zum erwarteten Wert der Schnittstelle oder dieser im XML-Dokument anders formuliert ist. Die Übersetzung erfolgt in der Form `<Schnittstellen-Wert>=<gelesener Wert der XML-Datei>`. Hier wird dies für das Löschkennzeichen vorgenommen.

DecimalPoint und DecimalPointChar

Entspricht den Einstellungen der Skriptdatei (siehe Band I). Es wird definiert, ob Preise einen Dezimalpunkt haben und durch welches Zeichen dieser repräsentiert wird.

Feldzuweisungen

Für jedes Schnittstellen-Feld gibt es einen eigenen Abschnitt, der definiert, wie dieses Feld zu lesen ist. Der Abschnittsname folgt der Konvention [Fieldnnn], wobei nnn die linksbündig mit Nullen aufgefüllte Feldnummer angibt:

```
[Field004]
Description=Delete flag
Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\status
Attributes=1=status
```

Feldangaben in der Definitionsdatei am Beispiel von food.xml

Description

Dies ist eine optionale Angabe, die beschreibt, welches Schnittstellenfeld definiert wird.

Paths

Hier können ein oder mehrere XPathns angegeben werden. In der Regel ist die Angabe eines Pfades ausreichend. Nur wenn sich der Feldinhalt wie z.B. bei den PLU-Infotexten über mehrere Pfade erstrecken kann, müssen diese hier angegeben werden. Pfade müssen immer vollständig, also vom Wurzelement ausgehend, angegeben werden – dies gilt auch dann, wenn mehrere Pfade definiert werden sollen.

Die Pfade werden verwendet, um entweder den Pfadinhalt oder aber eines seiner Attribute auszuwerten. Wird der Pfad nicht gesetzt, wird der enthaltende Wert nicht berücksichtigt. Dann wird, wenn das Feld zuvor in *UsedFields* selektiert wurde, ein Standardwert verwendet. In der Regel kann dieser Standardwert in der Definitionsdatei hinterlegt werden. Wenn ein Feld nicht durch das XML-Dokument bereitgestellt werden kann, dann sollten Sie die Feldnummer aus der *UsedFields*-Liste entfernen, damit dieser nicht übergeben und somit der ursprüngliche Inhalt der Programmierung beibehalten werden kann.

Attributes

Diese werden nur dann verwendet, wenn nicht der Pfad selbst, sondern eines seiner Attribute den Wert definiert.

Es gibt zwei Notationen für Attribute:

<Pfad-Nummer>=<Attributname>

Attributes=1=status definiert also, dass im ersten angegebenen Pfad das Attribut „status“ ausgewertet wird.

<Pfad-Nummer>=<Attributname>|<Filtername>

Attributes=1=lang/deu definiert, dass für den ersten angegebenen Pfad der Pfadinhalt verwendet wird, wenn das Attribut „lang“ den Wert „deu“ hat.

Mehrere Attributangaben werden durch Komma getrennt.

Neben den allgemeinen Angaben und den Feldzuweisungen kann es je nach Dateibeschreibung weitere Abschnitte für Standardwerte und spezielle Funktionen geben. Diese werden in den folgenden Dateibeschreibungen erläutert.

Artikelprogrammdaten (PLU.PRG)

Der XML-Import für die PLU.PRG unterstützt nur die wichtigsten Artikeleigenschaften. Weitere Eigenschaften werden bei Bedarf aufgenommen.

Feld	Bedeutung
1	Filial-Nummer
2	Kassen-Nummer
3	Artikelnummer
4	Flag, ob Artikel gelöscht werden soll
5	EAN/UPC-Code
6	Warengruppen-Nummer
7	Artikelbezeichnung
8	Verkaufspreis 1
9	Verkaufspreis 2
10	Verkaufspreis 3
11	Verkaufspreis 4
15	Steuer 1
16	Steuer 2
17	Steuer 3
18	Steuer 4
19	Steuer 5
20	Steuer 6
28	Frequenz-Artikel
35	Verkaufspreis 5
36	Verkaufspreis 6
37	Verkaufspreis 7
53	Automatische Löschung
54	Tastentext

Unterstützte Felder der PLU.PRG

Standardwerte

Diese werden im Abschnitt *Defaults* deklariert. Für die Artikelprogrammdateien gibt es folgende Standardwerte:

```
[Defaults]
DeptNo=1
Tax1=1
Tax2=0
Tax3=0
Tax4=0
Tax5=0
Tax6=0
FPlu=0
AutoDeletion=0
```

Standardwerte in der Definitionsdatei

Für die Preise und Bezeichnungen sind keine Standardwerte einstellbar. Diese werden mit null bzw. leer initialisiert. Dies gilt auch für die Schlüsselwerte PLU, Barcode sowie den beiden Kostenstellen-Nummern. Während die Filial- als auch die Kassenummer null sein dürfen, weil diese durch die Skriptdatei definiert werden (können), muss entweder der PLU oder der Barcode gesetzt werden. Andernfalls ist der Datensatz ungültig.

Weitere Einstellungen

Diese werden im Abschnitt *Settings* vorgenommen. Für die Artikelprogrammdateien gibt es folgende Einstellungsmöglichkeiten:

ArticleMode

Definiert, wie Artikel importiert werden. Es können folgende Werte verwendet werden:

Wert	Bedeutung
0	Es wird ausschließlich die PLU-Nummer verwendet. Wurde ein Barcode angegeben, wird dieser ignoriert.
1	Es wird ausschließlich der Barcode verwendet. Ist ein PLU verfügbar, wird dieser ignoriert.
2	Dies ist der Standardwert. Wenn sowohl PLU als auch Barcode verfügbar sind, wird der Artikel sowohl als PLU als auch als Barcode in die Artikelprogrammdateien importiert.
3	Wenn sowohl PLU als auch Barcode verfügbar sind, wird der PLU in die Artikelprogrammdateien übernommen und gleichzeitig die EAN-Zuordnungstabelle aktualisiert.

CopyName2KeyText

Wird dieser Wert auf eins gesetzt, dann wird die Artikelbezeichnung auf den Tastentext kopiert. Per Vorgabe ist dies nicht der Fall.

DeptMode

Legt fest, wie die Warengruppennummer ermittelt wird:

Wert	Bedeutung
0	Die Warengruppe entspricht entweder dem Standardwert oder ist durch einen Pfad referenziert. Dies ist die Standardeinstellung.
1	Nur foodxml: Die Warengruppennummer wird anhand der Gruppen-ID ermittelt. Es wird das Präfix verwendet.
2	Nur foodxml: Die Warengruppennummer wird anhand der Gruppen-ID ermittelt. Es wird das Suffix verwendet.
3	Die Warengruppennummer wird anhand der Übersetzungstabelle (siehe Band I, Kapitel 4.5) ermittelt. Wird keine Übersetzung gefunden, dann wird der definierte Vorgabewert für Warengruppen verwendet.

SetVATShiftBlock

Wird dieser Wert auf eins gesetzt, dann wird, wenn das Steuerkennzeichen 1 gesetzt ist, auch das Kennzeichen 3 auf eins gesetzt. Dies setzt allerdings voraus, dass die Feldliste auch das Schnittstellenfeld 17 (Steuer 3) enthält.

UseSingleTax

Wenn Sie sicherstellen möchten, dass pro Artikel nur ein Steuerkennzeichen gesetzt wird, dann verwenden Sie hier eine eins. Per Vorgabe ist dies der Fall.

VATTranslation

Da in der Regel die Steuerkennzeichen nicht direkt durch Boolesche Werte repräsentiert werden, sondern die Mehrwertsteuersätze pro Artikel hinterlegt sind, ist eine Übersetzung der Form <Kennzeichen-Nummer>=<Wert> erforderlich:

VATTranslation=1=0.07|2=0.19

Hier wird das Steuerkennzeichen 1 gesetzt, wenn der übergebene Wert „0.07“ ist. Ferner wird bei einem Wert „0.19“ das Steuerkennzeichen 2 gesetzt.

Beispiel anhand foodxml

[Common]

Description=XML conversion definition for PLU.PRG and foodXML

RootTagName=foodxml

RecordTagName=\foodxml\catalog\group\group\article

UsedFields=3,4,5,6,7,8,15,16,17,18,28,53,54

DeleteFlagTranslation=0=1,1=0

DecimalPoint=1

DecimalPointChar=46

[Defaults]

DeptNo=1

Tax1=1

Tax2=0

Tax3=0

Tax4=0

Tax5=0

Tax6=0

FPlu=0

AutoDeletion=0

[Settings]

; ArticleMode=0..3 : 0=Only PLU, 1=only EAN/UPC, 2=Both without barcode assignment table, 3=Both with barcode assignment table

ArticleMode=2

CopyName2KeyText=1

;DeptMode=0..2: 0=by Path or default, 1=GroupID-Prefix, 2=GroupID-Suffix, 3= by translation table

DeptMode=3

;SetVATShiftBlock=0/1: Sets Tax3-Flag if Tax1-Flag is on; Requires selection of field 17 (UsedFields)

SetVATShiftBlock=0

;UseSingleTax per article=0/1

UseSingleTax=1

VATTranslation=1=0.07|2=0.19

[Field001]

Description=Location number

[Field002]

Description=ECR number

[Field003]

Description=PLU number

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\plu_no

[Field004]

Description=Delete flag

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\status

Attributes=1=status

[Field005]

Description=EAN/UPC

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\ean

[Field006]

Description=Department number

;uses dept mode 3 = by translation table

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\group_unique_idref

[Field007]

Description=article name

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\article_names\name_main\text

Attributes=1=lang|deu

;For English text use the following attributes:

;Attributes=1=lang|eng

[Field008]

Description=Price 1

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\prices\price\item

[Field015]

Description=Tax 1-Flag

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\prices\price

Attributes=1=vat

[Field016]

Description=Tax 2-Flag

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\prices\price

Attributes=1=vat

Infotexte (PLUINFO.PRG)

Der XML-Import für die PLUINFO.PRG unterstützt alle Felder der Dateibeschreibung. Standardwerte werden hier nicht explizit verwendet: die Texte sind leer, die Artikel- bzw. Tabellenummer ist null. Für die Textanpassung sind einige Eigenschaften in der Feld-Deklaration vorhanden, es gibt aber auch weitere Einstellungen.

Texteinstellungen in der Felddeklaration

Der eigentliche Infotext kann sich aus mehreren Bestandteilen zusammensetzen. Dazu werden mehrere Pfade deklariert, die durch ein Komma voneinander getrennt werden.

Neben den Datenpfaden können hier weitere Pfade deklariert werden. In allen Fällen ist die Angabe von Attributen nicht notwendig:

EmptyPaths2Clear

Ist der Inhalt eines Pfades leer, kann der Inhalt des vorherigen Pfads gelöscht werden. Dies wird eingesetzt, um Überschriften zu entfernen, denen kein Inhalt folgt.

LineFeedAfterPaths

Nach den hier genannten Pfaden wird ein Zeilenumbruch eingefügt.

UpperCasePaths

Der Inhalt der Pfade wird in Großbuchstaben gewandelt. Das kann z.B. für Überschriften eingesetzt werden.

Weitere Einstellungen

Diese werden im Abschnitt *InfoText* hinterlegt.

AdditionalLineBreakChars

Definiert eine Liste von Zeichenketten, für die ein zusätzlicher Zeilenumbruch in den Text eingefügt wird. Per Vorgabe ist diese Liste leer. Mehrere Zeichenketten werden durch das Zeichen „#“ voneinander getrennt:

```
AdditionalLineBreakChars =*&*#|
```

Bedeutet, dass für "*" und "|" ein Zeilenumbruch eingefügt wird.

AdjustLists

Ist per Vorgabe nicht gesetzt. Ist der Wert 1, dann werden Aufzählungen, die mit einem Spiegelstrich beginnen, derart umgebrochen, dass die Aufzählung linksbündig ist.

Beispiel anhand foodXML

[Common]

Description=XML conversion definition for PLUINFO.PRG and FoodXML

RootTagName=foodxml

RecordTagName=\foodxml\catalog\group\group\article

UsedFields=3,4,5

[Infotext]

;Use "#" to separate multiple strings e.g. *& *#| -> "&*" and "|"

AdditionalLineBreakChars=

AdjustLists=1

[Field001]

Description=Location number

[Field002]

Description=ECR number

[Field003]

Description=Article or table number

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\plu_no

[Field004]

Description=Delete flag

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\status

[Field005]

Description=Text

Paths=\foodxml\catalog\group\group\article\declarations\declaration\text_title\text,\foodxml\catalog\group\group\article\declarations\declaration\text_text\text,\foodxml\catalog\group\group\article\allergenics\allergenic\text_title\text,\foodxml\catalog\group\group\article\allergenics\allergenic\text_text\text,\foodxml\catalog\group\group\article\nutritional\text_title\text,\foodxml\catalog\group\group\article\nutritional\text_text\text,\foodxml\catalog\group\group\article\storage\text_title\text,\foodxml\catalog\group\group\article\storage\text_text\text

Attributes=1=lang|deu,2=lang|deu,3=lang|deu,4=lang|deu,5=lang|deu,6=lang|deu,7=lang|deu,8=lang|deu

;For English text use the following attributes:

;Attributes=1=lang|eng,2=lang|eng,3=lang|eng,4=lang|eng,5=lang|eng,6=lang|eng,7=lang|eng,8=lang|eng

;List of previous (header) paths which will be deleted if current content is empty

;Disable this setting if you want to see all headers (also with no text)

EmptyPaths2Clear=\foodxml\catalog\group\group\article\declarations\declaration\text_title,\foodxml\catalog\group\group\article\allergenics\allergenic\text_title,\foodxml\catalog\group\group\article\nutritional\text_title,\foodxml\catalog\group\group\article\storage\text_title

;List of data paths for which an additional line feed will be added

LineFeedAfterPaths=\foodxml\catalog\group\group\article\declarations\declaration\text_text\text,\foodxml\catalog\group\group\article\allergenics\allergenic\text_text\text,\foodxml\catalog\group\group\article\nutritional\text_text\text,\foodxml\catalog\group\group\article\storage\text_text\text

;List of data paths which will be transferred to upper case

UpperCasePaths=\foodxml\catalog\group\group\article\declarations\declaration\text_title\text,\foodxml\catalog\group\group\article\allergenics\allergenic\text_title\text,\foodxml\catalog\group\group\article\nutritional\text_title\text,\foodxml\catalog\group\group\article\storage\text_title\text